



## Spielplan Jänner 2011

Samstag	1			
Sonntag	2			
Montag	3			
Dienstag	4			
Mittwoch	5			
Donnerstag	6			
Freitag	7			
Samstag	8			
Sonntag	9			
Montag	10	20:00	MONSTRORUM REX	
Dienstag	11	20:00	MONSTRORUM REX	
Mittwoch	12			
Donnerstag	13	20:00	Das TAG wird fünf!	Fest und Vernissage der Fotoausstellung „TAG täglich“
Freitag	14	20:00	MONSTRORUM REX	
Samstag	15	20:00	Die Nacht ist jung	
Sonntag	16	19:00	Sport vor Ort	
Montag	17	20:00	Die Nacht ist jung	
Dienstag	18	18:00-22:00	Workshop mit Nehle Dick	
Mittwoch	19	20:00	Die andere Seite	
Donnerstag	20	20:00	Die andere Seite	
Freitag	21			
Samstag	22	20:00	Richard 2	
Sonntag	23	19:00	Drama Slam	
Montag	24	20:00	Richard 2	
Dienstag	25	20:00	Richard 2	
Mittwoch	26	20:00	Richard 2	
Donnerstag	27			
Freitag	28	20:00	MONSTRORUM REX	
Samstag	29	20:00	MONSTRORUM REX	
Sonntag	30			
Montag	31	20:00	MONSTRORUM REX	

ÄNDERUNGEN VORBEHALTEN

Uraufführung

## MONSTRORUM REX

( ... a Sajenzfigdschnrilla!)

Von Christian Suchy

---

**Vorstellungen:** Mo 10., Di 11., Fr 14., Fr 28., Sa 29. und Mo 31. Jänner 2011, Beginn jeweils 20 Uhr



© Sebastian Philipp

Wir schreiben das Jahr 2068: Dem genialen österreichischen Erfinder Takko Vogel gelingt es erstmalig in der Geschichte der Menschheit, künstliches Bewusstsein zu erschaffen. In dem humanoiden, aus mehreren anthropomorphen Modulen zusammengesetzten, kybernetischen Organismus "Adi" erfährt sich die darin eingebaute Rechenmaschine zum ersten Male selbst.

Die mediale Aufmerksamkeit ist enorm. Der sensible, in seinem eigenen Fach sehr umstrittene Wissenschaftler kündigt weitere, verbesserte Prototypen an. Als jedoch die Tatsache an die Öffentlichkeit gelangt, dass in "Adi" unter anderem Leichenteile des verstorbenen Assistenten Josef Ranzinger und Teile des Bürgerkriegs-Gefreiten Josef Moosbrucker verarbeitet wurden, verliert Vogel die Nerven. Er verschwindet zusammen mit seinem Organismus von der Bildfläche. Großangelegte Fahndungen nach den beiden bringen keine Ergebnisse. Wo Vogel sich aufhält ist bis heute völlig unklar....

Nach dem Vorjahreseserfolg von „IAXNBRUAD“ zeigt Christian Suchy zusammen mit dem TAG-Team ein neues Werk und garantiert dem Publikum einen obskuren, unterhaltsamen Science-Fiction-Thriller!

**Es spielen:** Horst Heiß, Gernot Plass, Georg Schubert und Petra Strasser

**Inszenierung:** Christian Suchy

**Text, Kostüm und Bühnenbild:** Horst Heiß, Gernot Plass, Georg Schubert und Petra Strasser

**Dramaturgie:** Gernot Plass

Pressebetreuung:

SKYunlimited

Mag. Isabella Mandl

Tel: +43 1 522 59 39 17, Mobil: +43 699 11 699 411

[isabella.mandl@skyunlimited.at](mailto:isabella.mandl@skyunlimited.at)

Pressecorner: [www.dasTAG.at/presse](http://www.dasTAG.at/presse)

Uraufführung

## DIE NACHT IST JUNG

Von Nehle Dick nach Motiven des Romans „In fremder Haut“ von Hanif Kureishi

---

**Vorstellungen:** Sa 15. und Mo 17. Jänner 2011, Beginn jeweils 20 Uhr



© Anna Stöcher

Wegen des großen Erfolges wieder da!

**“Ein unterhaltsamer Theaterabend, der von Julian Loidl souverän getragen wird!”** Der Standard

**“Julian Loidl erfreut das Publikum...”** Der Falter

Eines bringt die Zukunft mit Sicherheit für jeden von uns: das Alter.

Aber was bedeutet Altsein in einer Welt, die vom Jugendwahn dominiert wird? Was wäre, wenn es in Zukunft die Möglichkeit gäbe, dem Alter zu entkommen? Wenn man mit 65 Jahren seinen Geist in einen jungen Körper verpflanzen lassen könnte?

“Die Nacht ist jung” macht genau das möglich und schickt seinen pensionierten Protagonisten auf die Abenteuerreise seines Lebens!

Inspiziert durch Hanif Kureishis Roman “In fremder Haut” hat Nehle Dick für das TAG einen äußerst humorvollen wie berührenden Theaterabend entwickelt, der unsere Wertigkeiten von Körper und Geist raffiniert hinterfragt.

**Es spielen:** Julian Loidl und die Tänzerinnen und Tänzer des freien Square-Tanz im WUK sowie des Vienna Swinger-Squaretanzclubs

**Inszenierung:** Nehle Dick

Pressebetreuung:

SKYunlimited

Mag. Isabella Mandl

Tel: +43 1 522 59 39 17, Mobil: +43 699 11 699 411

[isabella.mandl@skyunlimited.at](mailto:isabella.mandl@skyunlimited.at)

Pressecorner: [www.dasTAG.at/presse](http://www.dasTAG.at/presse)

# Die andere Seite

Von Alfred Kubin, für die Bühne eingerichtet von Katja Lehmann

Hervorgegangen aus den Werktagen 2009/2010

---

**Vorstellungen:** Mi 19. und Do 20. Jänner 2011, Beginn jeweils 20 Uhr



© Anna Stöcher

## **„Bravourös! Kompliment! Ein zeitgenössisches Theaterfest!“ Kurier**

Ein Zeichner inmitten einer Schaffenskrise und ein Fremder, der ihm einen Koffer voll Geld und eine Einladung in ein Traumreich schenkt. Dieses Reich findet sich auf keiner Karte und liegt geheim hinter hohen Mauern im fernen Asien. Fortschritt wird im Keim erstickt. Hier leben nur Menschen, die überdurchschnittlich sensibilisiert sind für ihre Mitmenschen und ihre Umwelt. Die Fantasie in diesem Traumreich erscheint grenzenlos inmitten der mächtigen Mauern.

Doch hält diese Utopie des Glücks? Was, wenn der Traum zum Albtraum wird?

„Die andere Seite“ gilt als Klassiker der phantastisch-utopischen Literatur. Genau genommen ist Kubins Roman jedoch eine Anti-Utopie, ein expressionistischer Abgesang auf die sogenannte zivilisierte Welt. „Die andere Seite“ ist eine Enthüllung der Werte, die Fragen aufwirft, die uns in unserem Menschsein erschüttern.

**Es spielen:** Horst Heiß, Maya Henselek und Georg Schubert

**Inszenierung:** Katja Lehmann

**Dramaturgie:** Isabelle Uhl

**Ausstattung:** Alexandra Burgstaller

Pressebetreuung:

SKYunlimited

Mag. Isabella Mandl

Tel: +43 1 522 59 39 17, Mobil: +43 699 11 699 411

[isabella.mandl@skyunlimited.at](mailto:isabella.mandl@skyunlimited.at)

Pressecorner: [www.dasTAG.at/presse](http://www.dasTAG.at/presse)

Uraufführung

## Richard 2

### Jetzt schau wir mal, wer gleich noch steht.

Sehr frei nach William Shakespeare

---

**Vorstellungen:** Sa 22., Mo 24., Di 25. und Mi 26. Jänner 2011, Beginn jeweils 20 Uhr



© Anna Stöcher

**„Derzeit die beste Shakespeare-Aufführung der Stadt!“ Der Falter**  
**„Eine der faszinierendsten Shakespeare-Aufführungen der letzten Jahre!“ Kurier**

Wegen des großen Erfolges und durchgehend ausverkauften Vorstellungen wieder auf dem Spielplan!

Ein rasanter Thriller, angesiedelt zwischen Shakespeare und Tarantino, voller schwarzem Humor und rotem Blut auf weißen Westen. Mit viel Witz und Tempo stürzen seine sieben Figuren in eine fünffüßig getaktete Sprechoper und zeigen uns ein wunderbar schonungsloses Spiel um Machterhalt und Machtverlust der Mächtigen.

Gernot Plass legt mit seiner Übersetzung von Shakespeares „Richard II“ ein komplett neu gefasstes Stück vor. Dem Original wird mit griffiger, moderner Sprache und rasenden Dialogen zu Leibe gerückt und der Stempel unserer massenmedialen Demokratie aufgedrückt.

**Es spielen:** Jens Claßen, Horst Heiß, Maya Henselek, Julian Loidl, Gottfried Neuner, Georg Schubert und Agnieszka Wellenger

**Text und Inszenierung:** Gernot Plass

**Dramaturgische Mitarbeit:** Margit Mezgolich

**Ausstattung:** Alexandra Burgstaller

Pressebetreuung:

SKYunlimited

Mag. Isabella Mandl

Tel: +43 1 522 59 39 17, Mobil: +43 699 11 699 411

[isabella.mandl@skyunlimited.at](mailto:isabella.mandl@skyunlimited.at)

Pressecorner: [www.dasTAG.at/presse](http://www.dasTAG.at/presse)

# Das TAG wird fünf!

Fest und Vernissage der Fotoausstellung „TAG täglich“

---

Do 13. Jänner 2011, Beginn 20 Uhr



© Sebastian Philipp

Das TAG-Theater an der Gumpendorfer Straße wird fünf! In einer Ausstellung anlässlich dieses fünften Geburtstages zeigt der Fotograf Sebastian Philipp brillante Augenblicke auf und abseits der Bühne.

Der Fotograf Sebastian Philipp hat das TAG mehr als ein Jahr fotografisch begleitet. Entstanden sind dichte Stimmungsbilder abseits der klassischen Theaterfotografie. Mit seinen schwarz/weiß-Fotografien eröffnet der Fotograf den Betrachtern einen sensiblen Blick auf den Entstehungsprozess der Theaterproduktionen im TAG und dokumentiert damit einen sonst verborgenen Teil des Theaterlebens. Im Rahmen der Ausstellung kann man sich nun auch ein Bild davon machen.

Es sind intensive Momente und die besonderen Details, die dieses Theaterleben ausmachen und in der Ausstellung gezeigt werden. Seien es selbstreflexive Blicke eines Schauspielers in den Spiegel, unbeabsichtigte Fußspuren auf dem Bühnenbild, impulsive Anweisungen eines Regisseurs an seine Schauspieler oder der explosionsartige Applaus nach einer erfolgreichen Vorstellung – in jedem Bild spürt man den Zauber der Theaterwelt.

## Sebastian Philipp über die Fotografie:

*„Das Großartige an der Fotografie ist für mich, dass sie es ermöglicht, magische Augenblicke festzuhalten, die wir im Alltag selten bewusst wahrnehmen (können). Es ist, als würde man die Zeit anhalten. Als würde man einen Blick auf eines von Millionen Einzelteilen werfen, die zusammen unser Bild von der Welt ausmachen. Die bewusste Auswahl und die Dokumentation solcher Augenblicke wird zu einer eigenen Ausdrucksform, mit der ich meinen Zugang zur Welt vermitteln möchte.“*

**Sebastian Philipp**

ist in der ehemaligen DDR aufgewachsen. Bereits sehr früh kam er in Berlin mit der Fotografie in Kontakt. 1983 übersiedelte die Familie nach Wien, wo Sebastian Philipp Publizistik und Kommunikationswissenschaften an der Universität Wien studierte. In dieser Zeit war Philipp maßgeblich am Aufbau der ersten österreichischen Internetagentur "Datenwerk" beteiligt und danach u.a. als Produktmanager bei 3united und der mobilkom beschäftigt. Neben seiner fotografischen Tätigkeit arbeitet Sebastian Philipp als Konzeptionist und Berater im Bereich Soziale Netzwerke.

**Öffnungszeiten der Ausstellung:** An Spieltagen jeweils eine Stunde vor Vorstellungsbeginn und nach Vorstellungsende.

**Im Rahmen der Ausstellung können die Bilder von Sebastian Philipp auch käuflich erworben werden. Kontakt unter: [www.sebastianphilipp.com](http://www.sebastianphilipp.com)**

Improformat

## Sport vor Ort

Das Theatersport-Highlight

---

**Vorstellung:** So 16. Jänner 2011, Beginn 19 Uhr



© Anna Stöcher

**„Spontaner kann Unterhaltung nicht sein.“**

Die Besten der Besten der österreichischen Profi-Impro-Szene treffen im knallharten Schlagabtausch aufeinander!

Blitzschnell und mit scharfem Verstand werden Charaktere aus dem Boden gestampft und in Szene gesetzt. Zurufe aus dem Publikum setzen Rahmenbedingungen oder geben entscheidende Wendungen. Am Ende entscheiden die Zuschauer eiskalt, wer besser improvisiert hat. Nur eine Mannschaft kann gewinnen. Der Spaß ist garantiert.

**Die Tag-Impro-Allstars:** Jacob Bannigan, Beatrix Brunschko, Jens Claßen, Dennis Kozeluh, Magda Leeb, Rupert Lehofer, Jim Libby, Clemens Matzka, Eva Neubauer, Georg Schubert, Helmut Schuster, Michael Smulik, Kathy Tanner und Anita Zieher

**Moderation:** John F. Kutil

**Musik:** Harald Huber/Belush Korenyi/Gernot Plass

**Licht:** Hans Egger

**Leitung Improvisationstheater:** Georg Schubert

Pressebetreuung:

SKYunlimited

Mag. Isabella Mandl

Tel: +43 1 522 59 39 17, Mobil: +43 699 11 699 411

[isabella.mandl@skyunlimited.at](mailto:isabella.mandl@skyunlimited.at)

Pressecorner: [www.dasTAG.at/presse](http://www.dasTAG.at/presse)

Improformat zu Gast im TAG

## Drama Slam

Die Szenenschlacht

---

**Vorstellung:** So 23. Jänner 2011, Beginn 19 Uhr



© Drama Slam

**AutorInnen schreiben. SchauspielerInnen lesen prima vista. Das Publikum entscheidet!**

Drama Slam, die Szenenschlacht ist ein seit 2007 von den Vitamins Of Society entwickeltes Improvisationsformat. Bis zu sieben Dramolette werden pro Abend von professionellen SchauspielerInnen nach kurzer Anleitung der Autorin/des Autors vom Blatt gelesen und performt. Nach jeweils 10 Minuten muss das Drama zu einem Ende kommen, und das Publikum kürt – nach einem ausgeklügelten basisdemokratischen Wahlsystem – den Siegertext des Abends.

Nach Gastspielen in Berlin, Graz, Bregenz, Wien und St. Petersburg sind Vitamins Of Society mit Ihrem bewährten Ensemble ab dieser Saison zu Gast im TAG - Theater an der Gumpendorfer Straße. Weitere Termine im TAG sind am So 20. März und So 22. Mai, Beginn jeweils 19 Uhr. Weitere Informationen zu Drama Slam gibt es unter: [www.dramaslam.eu](http://www.dramaslam.eu)

**Es spielen:** Susanna Bihari, Tim Breyvogel, Jens Claßen, Rainer Doppler, Barbara Kramer, Sissi Noé

**Projektleitung und Regie:** Jimi Lend

**Musik:** Moritz Wallmüller

**Licht:** Hans Egger

**Technische Leitung:** Hannes Stockinger

**Organisation:** Jimi Lend, Andrea Kramer, Rainer Doppler, Jens Claßen, Valie Göschl

**Regieassistentz:** Carina Pilko

Pressebetreuung:

SKYunlimited

Mag. Isabella Mandl

Tel: +43 1 522 59 39 17, Mobil: +43 699 11 699 411

[isabella.mandl@skyunlimited.at](mailto:isabella.mandl@skyunlimited.at)

Pressecorner: [www.dasTAG.at/presse](http://www.dasTAG.at/presse)

Workshop

## Workshop mit Nehle Dick

---

**Termin:** Di 18. Jänner 2011, 18 – 22 Uhr



© photocase.com

Nach dem einschlagenden Erfolg und der großen Nachfrage bietet das TAG auch in der Saison 2010/11 wieder die seltene Gelegenheit, näher an TheatermacherInnen und ihre Arbeitsprozesse heranzukommen. Alle RegisseurInnen der Spielzeit 2010/11 halten im TAG Workshops ab, bei denen Interessierte die unterschiedlichen Arbeits- und Herangehensweisen kennenlernen können.

Am 18. Jänner 2011 gibt es im TAG von 18 – 22 Uhr einen Workshop mit der Regisseurin Nehle Dick ("Die Nacht ist jung") zum Thema: Stückentwicklung durch Sammeln, Recherche, Intimität und ein geteiltes Geheimnis.

**Kosten:**

Mindest-/Maximalteilnehmeranzahl: 6/20 Personen.

Der Workshop kostet € 38 / € 30 ermäßigt.

**Anmeldungen:**

Wiebke Müller-Wienbergen, [wmw@dasTAG.at](mailto:wmw@dasTAG.at)

Tel: 01/586 52 22-12

**Nehle Dick**

Nehle Dick wurde 1978 in Wien geboren. Seit 1996 erfolgen kontinuierliche Arbeiten als Regisseurin. Im Jahr 2000 erhielt sie ein Stipendium an der Ueno University Tokio für Kabukitheater. 2001 wirkte sie in der Organisation und Programmgestaltung von „x-tracks“, einem Straßen- und Performancefestival in Manchester mit. 2005 gründete Nehle Dick den Verein und das Ensemble „Playing Mums“. Eine Auswahl ihrer aktuellen Arbeiten: 2009 Musiktheaterstück „Playbackdolls“ im 3Raum Anatomietheater sowie „How to murder your wife“ im TAG im Rahmen von „quick'n'dirty“. 2008 dramatisierte sie für Drama-X im Besucherforum der U3 den Lebensratgeber „Jesus als Coach“. 2007 konzipierte sie das Stück „SIT and GO“ (Bernhard Seiter) ein Theaterstück für hörendes und gehörloses Publikum, bei dem sie auch Regie führte. Derzeit ist ihr Stück „Die Nacht ist jung“ nach Motiven des Romans „In fremder Haut“ von Hanif Kureishi im TAG zu sehen.

Pressebetreuung:

SKYunlimited

Mag. Isabella Mandl

Tel: +43 1 522 59 39 17, Mobil: +43 699 11 699 411

[isabella.mandl@skyunlimited.at](mailto:isabella.mandl@skyunlimited.at)

Pressecorner: [www.dasTAG.at/presse](http://www.dasTAG.at/presse)